



Auf diesen beiden Seiten finden Sie einen wesentlichen Bestandteil unserer Arbeit - die Checkliste.

Hier zeigen wir Ihnen, welche Tarife bestimmte Verbesserungen enthalten und welche nur die Standardbedingungen bieten.

**Bei allen unseren Empfehlungen, wird die Leistung als Geldbetrag in voller Höhe auf Ihr Konto gezahlt.**

**Es wird nicht unterschieden zwischen Laien- und Fachpflege. Sie allein entscheiden, wie und durch wen Sie gepflegt werden möchten.**

## ➤ Einfacher Nachweis - wie weise ich die Pflegbedürftigkeit nach?

Unter dem Punkt "Einfacher Nachweis" wird geregelt, ob der Versicherer die Einstufung durch die gesetzliche Pflegepflichtversicherung übernimmt oder die Einstufung selbst durch eigene Ärzte durchführen lässt oder lassen kann.

Ist der Punkt also nicht erfüllt, kann es zu Doppelbegutachtungen und Streitigkeiten über die Einstufung im Leistungsfall kommen.

## ➤ Geschlossene Gesundheitsfragen - vermeiden sie den Rechtsstreit

Neben der Einstufung in eine Pflegestufe, gibt es durch die Beantwortung der Gesundheitsfragen ein zweites "Hintertürchen" für die Versicherung.

Dieses Risiko wird jedoch minimiert, wenn eine Versicherung nur nach bestimmten Diagnosen fragt. Fragebeispiel: "Haben oder hatten Sie in den letzten 5 Jahren Diabetes?" Hier wissen Sie genau, was Sie antworten müssen und es besteht kein Risiko einer Anzeigepflichtverletzung.

Lautet die Frage jedoch: "Welche Beschwerden haben oder hatten Sie in den letzten 5 Jahren oder weswegen waren Sie beim Arzt?" So ist nicht klar, was Sie anzugeben haben. Tatsächlich muss alles angegeben werden, was mit einer solchen Frage auch erfasst wird: Schnupfen, Husten, Rückenschmerzen, Augenarzt, Zahnschmerzen, Vorsorge etc.

Bei dieser offenen Fragestellung hat der Versicherer also im Leistungsfall mehr Angriffsfläche, die Leistung zu verweigern, als beim ersten Beispiel. Da es zahlreiche sehr gute Tarife mit geschlossenen Fragen gibt, empfehlen wir Ihnen auch nur solche Anbieter.

## ➤ Leistung in Pflegestufe 0

Seit 2008 gibt es die Pflegestufe 0 bei der gesetzlichen Pflegeversicherung, um auch Menschen mit erhöhtem Betreuungsaufwand, die jedoch noch ohne Pflegebedarf sind, eine Leistung zu bieten (z.B. Demenz Erkrankung). Gute Tarife bieten auch in einem solchen Fall eine Geldleistung zur freien Verwendung.

## ➤ Verzicht auf Wartezeit - ab wann wird geleistet

Ist dieser Punkt erfüllt, haben Sie sofortigen Anspruch auf eine Leistung bei einer Pflegebedürftigkeit. Es kann jedoch ein Kompromiss sein, eine Wartezeit von 3 Jahren hinzunehmen, wenn der Anbieter im Gegenzug Diagnosen versichert, die bei anderen abgelehnt werden. Eine solche Wartezeit ist keine Probezeit. Passiert etwas im zweiten Jahr, erhalten Sie Ihre Leistung nach Ablauf der Wartezeit trotzdem.

## ➤ Stationäre Mehrleistung - erhöhte Leistung im Pflegeheim

Ist dieser Punkt erfüllt, bekommen Sie im Falle einer stationären Pflege mehr Leistung. Zu Hause ist der Eigenanteil für den Pflegedienst bei Pflegestufe I mit rund 450 € abgesichert. Im Pflegeheim benötigen Sie jedoch schon mehr als 1.000 €.

# Checkliste für die private Pflegeversicherung

Hier das Ergebnis nach dem Bedingungsvergleich. Die Erklärung zu den einzelnen Kriterien finden Sie auf der linken Seite.



	Einfacher Nachweis erfüllt	geschlossene Gesundheits-Fragen	Stationäre Mehrleistung im Heim	Leistung in Pflegestufe 0	Verzicht auf Wartezeit	Preis-Leistung	Beitragsfrei im Pflegefall
Württembergische	✓	✓	✓	✓	✓	✓	ab Stufe 0
VKB / UKV	✓	✓	✓	✓	✓	✓	ab Stufe 0
DFV	✓	✓	✓	✓	✓	✓	ab Stufe 0
SDK	✓	✓	✓	✓	✓	✓	ab Stufe 1
VIGO	✓	✓	✓	✓	✓	✓	ab Stufe 1 <sup>3)</sup>
Allianz	✓	✓	✓	✓	✓	✗	ab Stufe 3
Münchener Verein	✓	✓	✓	✓	✗	✓	ab Stufe 0 <sup>3)</sup>
Concordia	✓	✓	✓	✓	✗	✗	ab Stufe 0
ARAG	✓	✓	✗	✓	✓	✗	ab Stufe 0
AXA	✓	✗	✗	✓ <sup>2)</sup>	✓	✗	ab Stufe 1
Hanse Merkur	✓	✗	✗	✓	✓	✗	keine Befreiung
R+V	✓	✗	✗	✓	✓	✗	ab Stufe 2
Signal Iduna	✓	✗	✗	✓ <sup>2)</sup>	✓	✗	ab Stufe 3
Ergo Direkt	✓	✗	✗	✓	✓	✗	ab Stufe 3
Barmenia	✓	✗	✗	✓ <sup>2)</sup>	✗	✗	keine Befreiung
Universa	✓	✗	✗	✗	✓	✗	ab Stufe 3
Nürnberger	✗	✗	✓	✓ <sup>2)</sup>	✓	✗	keine Befreiung
DKV	✗ <sup>1)</sup>	✗	✓	✓ <sup>2)</sup>	✓	✗	keine Befreiung
Continentale	✗	✗	✓	✗	✓	✗	keine Befreiung
Hallesche	✗ <sup>1)</sup>	✗	✗	✓	✓	✗	ab Stufe 3
Gothaer	✗	✗	✗	✓	✓	✗	ab Stufe 1

Hinweise:

- (1) Keine eindeutige Regelung - Entscheidung obliegt dem Versicherer
- (2) sehr geringe Leistung in Pflegestufe 0
- (3) Beitragsbefreiung greift, wenn die Pflegestufe mitversichert wurde

= erfüllt  
 = nicht erfüllt

Haftungsausschluss:

Trotz sorgfältigster Recherchen, kann keine Garantie für die Aktualität und Richtigkeit dieser Angaben übernommen werden!